

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

gedeiht selbst bei entsprechender Tiefgründigkeit noch gut im steinigen Boden.

Der Kirschbaum ist eine Gebirgspflanze, er bevorzugt Höhenlagen, insbesondere freie, geschützte Berglehnen. In Tallagen, besonders aber in nebeligen Niederungen, trägt die Kirsche schlecht, da feuchte Luft zu ihrer Blütezeit den Blütenstaub zusammenballt, wodurch die Fruchtbildung verhindert wird.

Die Weichsel ist im Gegensatz zur Kirsche ein Flachwurzler. Sie stellt an den Boden viel geringere Ansprüche und kommt daher in minderen und selbst noch in feuchten Böden gut fort.

Die Kirschen und Weichseln sind als Hoch- und Halbstämme auf der hell- und glattrindigen Vogelkirsche zu veredeln, da diese die beste Unterlage geben.

Zu Zwergformen sind Kirschen ungeeignet, bei Weichseln sind nur Busch- und Fächerpalier zu führen und sind diese Formen auf die Steinweichsel (Mahalebkijsche) zu veredeln.

Der Leimring

anfangs Oktober angelegt, schützt die Kirschen vor
Frostspannerfraß.

Kirschenfortiment.

(Siehe Farbendrucktafeln.)

A. Süßkirschen.

I. Herzkirschen.

Zu den Herzkirschen zählen die weichfleischigen Kirschen.

1. **Fromms Herzkirsche**, Ende Juni bis Mitte Juli. Große schwarze, weichfleischige Tafel- und Wirtschaftsfrucht, die sich gut zum Versand eignet. Der Baum wächst kräftig und trägt sehr reich.
3. **Früheste der Mark** (Koburger Mai-Herzkirsche). Ende Mai bis Juni. Mittelgroße, schwarzrote, weichfleischige Herzkirsche, Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Sie hat als früheste Kirsche hohen Marktwerk. Der Baum wächst mittelstark, trägt reich.
10. **Kassins frühe Herzkirsche**, Mitte bis Ende Juni. Die Frucht ist groß, schwarzrot und weichfleischig, zählt zu den besten Frühkirschen. Die Früchte plagen selbst bei anhaltendem Regenwetter nicht, der Baum ist sehr tragbar.